

109-4/821

MINISTERSTVO NÁRODNÍ BEZPEČNOSTI
ARCHIVNÍ A STUDIJNÍ ODBOR

Do

Či

Přílohy

109-4 / 821

27 listů

27 listů 15.4.2009 Paul

ST S

IV. - D - 326² a,b,c, /42
IV. - D - 327- a,b, /42
IV. - D - 328- a,b, /42.

W-Standardenführer

Dr. R. Brandt

Feld-Kommandostelle, den 8. Mai 1944

Ministeramt

14. MAI 1944

An

W-Obergruppenführer Frank

Prag

Sehr verehrter, lieber Obergruppenführer!

Ich habe mich sehr über Ihre Glückwünsche
zu meiner Beförderung gefreut und danke Ihnen herzlich.

Heil Hitler!

Go
R. Brandt

IV S-326²/42

im Ausgang

10/5.44

Dr. Brandt
W-Standartenführer

Feldkommandostelle, den 29. April 1944

W-Standartenführer
Dr. Robert G i e s

P r a g

Lieber Kamerad G i e s !

Ich danke Ihnen für Ihre Glückwünsche zu meiner Beförderung.

Herzlichen Gruss und
Heil Hitler !

Einmal eingang
10. 4/ 5. 44.
St. M. IV 2 - 326 - 2/42
R. Brandt

St. M. IV 2 - 326 - 2/42

, den 22. April 1944.

3

22. IV. 1944

1.)

An
W-Standartenführer Dr. Brandt,
Persönlicher Stab RM,
Feldkommandostelle.

Lieber Kamerad Brandt !

Zu Ihrer Beförderung zum W-Standartenführer und
Ernennung zum Ministerialrat übermittle ich Ih-
nen herzliche Glückwünsche.

Heil Hitler !
Jhr

12388

2.) Z.d.A.

W-Ogruf.

22. April 1944.

22. IV. 1944
1.)

An
W-Standartenführer Dr. Brandt,
Persönlicher Stab RFW,
Feldkommandostelle.

Lieber Kamerad Dr. Brandt !

Zu Ihrer Beförderung zum W-Standartenführer und Ernennung zum Ministerialrat gratuliere ich herzlich.

Heil Hitler!
Jhr

R
18881

2.) Z.d.A.

, den 3. April 1944.

1.)

BS
An

W-Obersturmbannführer Dr. Brandt,
Persönlicher Stab Reichsführer-W,
Berlin SW 11,

Prinz Albrecht Strasse 9.

Lieber Kamerad Brandt!

r hiesigen W-Apotheke
er Bestand an Ocenta
Gattin an die von Jhn
Quantum abgezweigt we
Jhnen habe helfen könn

d

H-Ogruf.

28. III.

1.)

Zur Geburt der Tochter Elke gratuliere ich herzlich.

Heil Hitler!
Ihr



18881
[Handwritten signature]

2.) Z.d.A.

Vermerke:

Fernschreiben:

Posttelegramm:

Fernpruch: + HHWD NR . 13176 2.12.42. 1800 = REI =

Abgangstag

AN - GRUPPENFUEHRER F R A N K F P R A G .-

Vermerke für Beförderung vom Absender auszufüllen

(Bestimmungsort)

LIEBER GRUPPENFUEHRER.

ICH WERDE VORAUSSICHTLICH AM 7.12. ODER 8.12

ANKUNFT VORAUSSICHTLICH AM 7.12 MIT DEM NACHI

GENAUE ZEIT GEBE ICH NOCH DURCH .==

HEIL HITLER IHR GEZ. B R A N D T - OBERSTU

Unterschrift des Auftraggebers

808. Hugo Schicke, Berlin W 62.

Fernsprechanhluß des Auftraggebers

St. G. IV 2 - 326 ⁹¹ / 42

Der
Neue Tag

Appell

Der Kampf

durch immer punktiere Bezugsgebührenzahlung die Arbeit erleichtern. Aus technischen Gründen mußte unser Aufruf allen Beziehern beigelegt werden.

Heil Hitler!

DER NEUE TAG

St.S. IV D - 326/42.

14
November 1942.



15

S.S. IV D - 326/42.

Prag, den 25. November 1942.

R-Prot.No 2050

R-Prot.No ~~2050~~

26/11 2200

FS :

An

W-Obersturmbannführer Dr. Brandt,
Persönlicher Stab Reichsführer-~~W~~,

v. Both

Prag, den 18. März 1943.

16

Stabssekretärs
bei Feldprotektor
in Böhmen und Mähren.

Eing.: 18. MRZ 1943

Herrn G i e s .

Betrifft: Beförderung des Kommissars Dr. Anton
M i c h a l i t s c h k e

Ihre Abfrage vom 17. ds. M., St. S. IV D - 327 a/42

Dr. M i c h a l i t s c h k e ist am 26. Februar
ds. J. zum Oberkommissar befördert worden.

Handwritten:
v. d. d.
/ 20 3. 43

Handwritten: Long

Handwritten: 129/3

St. S. IV D - 327 a/42

Prag, den 17. März 1943. 117

al
17. III. 1943

1.) Kanzlei setze auf besonderen Bogen :

Herrn v. Both.

In Sachen Ernennung von Kommissär Dr. Michalitschka zum
Oberkommissär beziehe ich mich auf die dort. Zuschrift vom
17.11.v.Js. - Zeichen Nr. I 10 - V 0-2-143/42 und bitte um
eine weitere Mitteilung über den Stand der Angelegenheit.



23804

2.) Wv. am 17.4.1943 bei dem Unterzeichner. 1

18

Gruppe Unterricht

Prag, den 17. November 1942.

Nr. I 10 - V O-2-143/42



Herrn G i e s .

Betrifft: Ernennung des Kommissärs
Dr. M i c h a l i t s c h k e zum
Oberkommissär

187 n

Ihre Zuschrift vom 12. November ds. J., St. S. IV D -
327/42

Nachdem die Parteikanzlei mit Schreiben
vom 31. Oktober ds. J., hier eingelangt am 11. November,
zugestimmt hat, ist die zuständige Sektion des Schul-
ministeriums veranlasst worden, die Beförderung be-
schleunigt durchzuführen.

Wohmann i. V.

4. 3.
ins. am 13. V. 1943 bei dem
Unterschiede.

Wiedervorgelegt am 13. 3. 43
13. 2. 45

10 *12/12. 42.*

St. S. IV D - 327 a/42

Prag, den 12. November 1942. 19

d
12. XI. 1942

1.) Kanzlei setze auf besonderen Bogen :

Herrn v.Both.

Bei dem Herrn Staatssekretär ist für die Ernennung eines bei der Landes- und Universitätsbibliothek Prag beschäftigten Kommissärs Dr. Michalitschka zum Oberkommissär interveniert worden. Michalitschka ist Altparteigenosse und soll seine Bibliothekarprüfung mit Erfolg abgelegt haben. Ich bitte um eine baldgefällige Mitteilung über den Stand der Angelegenheit.

208802

2.) Wv. am 20.11.1942 bei dem Unterzeichner.

lv

Dr. Fritz Koberg
Prag III., Spornergasse 25
Telefon 47613

Prag, den 7. November 1942. ²⁰

Liebes Parteisekretär Herr!

99/10

Ich bitte Sie um Ihre Unterstützung
für einen guten Zweck, damit mein Name mit Erfolg
auf der Liste zum Obmann der NSDAP
eintrifft. Ich bin von der Wichtigkeit, die jetzt als
Ausdruck der Verantwortung der Partei und
Verpflichtung der Partei tätig und
aktiv ist. Ich bin Mitglied der NSDAP seit 1.4.
1932, in Wien registriert, was als
Mitgliednummer 90.078, seit 1.11.41 in den
Liste der Partei. Am 17. November 42
wurde mein Name mit Erfolg
auf der Liste zum Obmann

Lea

eingesendet, die Verzögerung der Lieferung spricht sich, der
für mich in Wien fort und fort und fort und fort und fort und fort
2 Personen beschleunigen ist, wissenschaftlich und gesamtlich.

53804



Für die liebevolle Förderung meines
Lernens noch mehr im nächsten Jahr! Es wird mich
mein Freund sein, die Kräfte in der
meine Geist meine Tage widmen zu können.
Die Rede jenseit unbüßlich der Verbannung der
Mehrwende fort mit Recht für die
Auf meine mittlere Welt jenseit gesendet fort und zu der
Lernensindrukken, die in der letzten Zeit
meine Reisen, Lese, mit Glauben, in der Zeit in der
bestimmen, die in der Zeit
das wird, das die willig auch ist
fort, so weiß ich die Freude mit
und die Freude mit dem und dem. Die, die Freude mit dem und dem.

H.Pol.F. IV D - 328 c/42.

Prag, den 4. Oktober 1944.

21

Vermerk:

Der angeschlossene Vorgang kann als erledigt zu den Akten genommen werden.



Handwritten marks and a stamp: a checkmark-like symbol, a small mark, and a stamp with the number 23803.

23803

22

I H R E V E R M Ä H L U N G G E B E N B E K A N N T

H E R M A N N K L U C K H O H N

⚡-Sturmbannführer z. Zt. ⚡-Stand. Oberjunker der Waffen-⚡

F R A U M A R I A G E B . J A W A N S K Y

P R A G X V I I I , 1 6 . M A I 1 9 4 4

R e i c h s s t r a ß e 1 9 7

Sp. Montan, 9. II. 44. 23

Ubergangspflanze!

11/8

Züchtung im Kassen unserer Fabrik
litten ich, nachdem ich den Versuch für
dieses Jahr gemacht, die pflanze jetzt
hier im Montan zu züchten, entgegenge-
setzt.

Meine Division ist nicht hier
wieder wie bei der letzten die mit-
schweren der Erde angefüllt sind tiefe
dagegen bei dem die Punkte der Verteilung
bei dieser Form gleichmäßig mit-

23a

gymnasium (Klasse)

Paul Walter

der gymnasialen (Klasse)

und
angew.

10 11 8 44



53802

1/4-Ogruf.

24
27. Mai 1944.

27. V. 1944
K

1.)

An
1/4-Sturmbannführer Kluckhohn,
P r a g XVIII,

Reichsstrasse 197.

Lieber Kluckhohn !

Zur Vermählung gratuliere ich mit aufrichtigen Wünschen für eine glückliche gemeinsame Zukunft sehr herzlich !

H e i l H i t l e r !

K
10887

2.) Z.d.A.

Prag, den 18. I. 44. 25

24. MAI 1944

Übergreifendeführer!

Ihr bitte melden zu diesem Anlass
mit mir Frau Maria Dein, geb. Jaramba,
Nachricht habe.

Mil. Führer!

Ihr gläubigster
Mutterhater

W-Gruf.

26
1. Februar 1943.

ok
17. II. 1943

1.) An
W-Sturmabannführer Kluckhohn,
Prag IV,
Burg.

Lieber Kluckhohn !
Zur verdienten Beförderung herzliche Gratulation!

Heil Hitler !
Ihr



23183

2.) Z.d.A.

Prag, den 16. November 1942. 24

1.) Kanzlei setze auf besonderen Bogen :

Gruppenführer !

W-Hauptsturmführer Kluckhohn ist zum 9.11.d.Js. nicht befördert worden, trotzdem seine Ernennung zum W-Hauptsturmführer bereits zwei Jahre zurückliegt und meines Erachtens nach Leistung und Haltung gegen die Ernennung zum W-Sturmbannführer keine Bedenken vorliegen. Ich rege an, W-Oberst-Gruppenführer Daluge vorzuschlagen, die Angelegenheit aufzugreifen und den Reichsführer-W zu bitten, Hauptsturmführer Kluckhohn nachträglich mit Wirkung vom 9.11. zum Sturmbannführer zu befördern.

W-Obersturmbannführer.

2.) Wv. am 25. ²⁵11.1942 bei dem Unterzeichner.

Wiedernorgelegt am ~~25.11.42~~
25.11.42.